

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates am Dienstag, d. 30. Mai 2017 des Stadtteiles Werkel – um 19.30 Uhr im DGH

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß eingeladen war, sind erschienen:

Ortsvorsteher:	Herr Alfred Klinge
Stellvertretende Ortsvorsteherin:	Frau Jessica Kurz
Ortsbeiratsmitglieder:	Herr Helmut Hofmeister Herr Jürgen Brachmann Herr Roland Steinmetz Herr Wolfgang Zielke
Schriftführerin:	Frau Andrea Rohde
Außerdem erschienen:	Herr Uwe Förstner (Stadtverordneter) Herr Jürgen Mück (Freie Wähler Fritzlar) Herr Gert Rohde (Freie Wähler Fritzlar) Herr Dr. Christoph Pohl (Freie Wähler Fritzlar) Herr Wilfried Pfennig (ortsansässiger Bürger)
Entschuldigt fehlte:	Herr Tim Konze

Tagesordnung:

1. Festlegung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Ortsbeiratssitzung
3. Pachtvertrag Ev. Kirchengemeinde Wehren / Magistrat der Stadt Fritzlar
Gemarkung Werkel, Flur 1 / Flurstück 20, Beratung und Beschluss
4. Kaufantrag Grundstücksfläche Flur 8 / Flurstück 196/7, „Am Freien Hof“
5. Info der Ortsvorsteherbesprechung
6. Spielplatz „Am Hilgenstein“, Beratung, Angebot neuer Spielgeräte
7. Endausbau „Am Ellergarten“
8. Einbahnstraße „Goldbach“, Richtung Straße „Am Freien Hof“
9. Verschiedenes

Herr Ortsvorsteher Alfred Klinge begrüßte alle Anwesenden, eröffnete die Sitzung und teilt mit, dass kurzfristig noch einige Tagesordnungspunkte hinzugekommen sind

Zu TOP 1: Festlegung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates

Keine Beanstandungen der Ortsbeiratsmitglieder.

Zu TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Ortsbeiratssitzung

Herr OV Klinge merkt an, dass es unter TOP 4 – Kirchhofmauer – richtigerweise heißen muss: „Der Betrag soll im Haushalt 2018 aufgeführt werden“.

Zu TOP 3: Pachtvertrag Ev. Kirchengemeinde Wehren / Magistrat der Stadt Fritzlär Gemarkung Werkel, Flur 1 / Flurstück 20, Beratung und Beschluss

Der Ortsbeirat stimmt **einstimmig** dem oben genannten Pachtvertrag für die Dauer von 30 Jahren (01.10.2017 – 30.09.2047) zu.

Zu TOP 4: Kaufantrag Grundstückfläche Flur 8 / Flurstück 196/7, „Am Freien Hof“

Zu TOP 5: Info der Ortsvorsteherbesprechung

Herr OV Klinge informierte über folgende Themen:

- **Dorferneuerungsprogramm:**
Bei den erwarteten Richtlinien zum 1. April 2017 gab es keine Änderungen.
- **Führerschein bei den Feuerwehren - TSF-W-:**
Es wird eine interne Regelung / Lösung geben.
- **Versicherung der Feuerwehren:**
Wird für Mannschaftstransportwagen ab 2018 von der Stadt Fritzlär übernommen.
- **Pflege gemeindeeigener Flächen**
Probleme in den einigen Stadtteilen entsprechendes Personal, ob ehrenamtlich oder angestellt zu finden.

Zu Top 6: Spielplatz „Am Hilgenstein“, Beratung, Angebot neuer Spielgeräte

Es liegt ein Angebot der Fa. Hags über 4.500,00 € vor.
Angeboten wurde eine Kleinkindrutsche, Schaukeltier, Balkenwippe und eine Schaukel.
Schaukeltier und Balkenwippe wollte der OB aber nicht angeboten haben, sondern ein Drehelement.

Nach Beratung und Diskussion einigte sich der Ortsbeirat auf Anforderung von Angeboten anderer Firmen.

In diesem Zusammenhang bittet der OB die Verwaltung, entsprechende Lösungsvorschläge für

Verkehrsberuhigung im Bereich des Spielplatzes und der Einmündung „Steinbinge“ / „Am Hilgenstein“ vorzuschlagen, da sich hier die Beschwerden bezüglich Nichteinhalten der Geschwindigkeit (30 km) verstärkt haben.

Zu TOP 7: Endausbau „Am Ellergarten“

Anhand eines Kartenausschnittes wurde der geplante Endausbau des Neubaugebietes „Am Ellergarten“ eingehend erläutert und besprochen.

Folgende Änderungen (teilweise zwischen OV und Bauamt schon besprochen) sollen noch berücksichtigt werden:

• Grünstreifen /Baumanpflanzung

Die vorgesehenen Grünstreifen und Baumbepflanzungen werden, vorbehaltlich der Interessen der Anlieger, vom Ortsbeirat infrage gestellt!

Es handelt sich hierbei bei um zuzüglich ca. 360 QM Gemeindefläche, die entsprechend Gepflegt werden muss. Da es jetzt schon Probleme bei der Pflege der Gemeindefläche gibt, muss hier eine Lösung mit den Anliegern (Übernahme der Pflege oder Verpachtung) gefunden werden.

Auch sollten keine Bäume mit Beeren eingesetzt werden. Abstimmung der Bepflanzung sollte gemeinsam erfolgen.

• Ausgleichsmaßnahmen

Bepflanzung an der Straße sollten auf das notwendigste reduziert werden.

Benötigte Ausgleichsmaßnahmen können auf dem Bolzplatz angepflanzt werden.

Es sollte überprüft werden, ob das vordere Grundstück Flurstück 44/7 überhaupt verkauft werden kann, da es direkt an der Hauptstraße/Bushaltestelle liegt.

Ansonsten könnten hier Ausgleichsmaßnahmen, Parkplätze und Ruhezone mit Bänken geplant werden.

• Parkplatz

Der Parkplatz sollte vor dem oberen Friedhofeingang und dem Bolzplatz eingeplant werden

• Verbindungs-/Radweg vom Ellergarten zum Goldbach

sollte komplett asphaltiert werden und nicht nur bis zur Kurve.

Ansonsten wird das letzte Teilstück immer eine „Dreckecke“ bleiben.

• Weg zwischen Friedhof/Baugebiet

Sollte komplett asphaltiert werden.

Hier ist der untere Zugang zum Friedhof, im Flächennutzungsplan ist hier ein Geh-/Radweg vorgesehen, außerdem ist dann keine Rasenpflege notwendig und ein sauberer Abschluß zwischen Friedhof und Baugebiet.

• Verkehrsberuhigung im Kreuzungsbereich Obermöllricher Straße

Wegen dem Nichteinhalten der Geschwindigkeiten der Verkehrsteilnehmer, gerade im Bereich der Bushaltestellen, wurde von der Verkehrskommission immer wieder eine Verkehrsberuhigung im Rahmen des Eindausbaues versprochen.

Diese fehlt bei der vorliegenden Planung.

Gerade in diesem Kreuzungsbereich hat es immer wieder, zum Teil schwere Verkehrsunfälle gegeben.

• Pflasterung in den Kreuzungsbereichen

findet der OB gut, es unterbricht die Straßenlänge und zwingt hoffentlich

zum Langsam fahren.

• **Bushaltestelle**

Der OB schlägt für die Sicherheit der Schulkinder ein Versetzen der Bushaltestelle (in Fahrtrichtung Obermöllrich) um ca. 1 mtr. nach hinten vor. Hierdurch wäre mehr Platz zwischen der Straße und den wartenden Schulkinder. Die derzeit hintere Gründungsmauer könnte dann als vordere benutzt werden und es müsste nur für die hinteren Pfosten entsprechende neue Gründungsmauer vorgesehen werden.

Zu TOP 8: Einbahnstraße „Goldbach“, Richtung Straße „Am Freien Hof“

Die Verkehrssituation der Straße „Goldbach“ wurde eingehend diskutiert. Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung auf, die Straße „Goldbach“ (Richtung Straße „Am Freien Hof“) in einer Testphase als Einbahnstraße auszuweisen.

**Beschluss: 5 Ja-Stimmen
1 Enthaltung**

Zu TOP 9: Verschiedenes

Folgende Themen des Ortsvorstehers und der Ortsbeiratsmitglieder wurden bekanntgegeben und besprochen:

- **Straßensanierungsarbeiten im Ort**
Der OV informierte den OB über seine Listen/Skizzen bezüglich der Straßenschäden an die Verwaltung. Diese sollen in den nächsten Wochen behoben werden.
- **Geplantes Senioren-Sommerfest 2017 in Zusammenarbeit mit Wehren**
(soll zukünftig im Wechsel stattfinden)
- **Dorfjubiläum 800-Jahr-Feier im Jahr 2019:**
Alle Vereinsvorsitzenden werden wegen weiterer Planungen zu einer Versammlung eingeladen
- Herr Matthias Kurz interessiert sich für den Kauf des Weges zum Friedhof
- **Bolzplatz:** Tischtennisplatte fehlt noch, als Sitzgelegenheit sind Betonklötze geplant
- **Störende Konifere „Am Freien Hof“ – Schaumlöffel:** Wird umgehend geschnitten

- **Kabel an der Ems, es liegt ein Fernmeldekabelrolle in der Ems,**
kurz vor der Biegung zur Hillemühle.
- **Zustand des Friedhofes:**
Dieses Thema gab Grund zur regen Diskussion. Der OB war sich einig, dass dieser ungepflegte Zustand so nicht bleiben kann. Der Beschwerden der Mitbürger häufen sich. Nach eingehender Beratung und Überlegungen, ob evtl. bestimmte Arbeiten an eine Fremdfirma übergeben werden sollen, wurde sich zunächst auf eine gemeinsame Versammlung mit der Friedhofskommission geeinigt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, wurde die Sitzung geschlossen.

Vorstehendes Protokoll vorgelesen und genehmigt:

gez. Alfred Klinge

gez. Jessica Kurz

gez. Helmut Hofmeister

gez. Jürgen Brachmann

gez. Roland Steinmetz

gez. Wolfgang Zielke